

Büsching, Anton Friedrich

D. Anton Friderich Büschings ... Erdbeschreibung

Hamburg 1792

Bibl.Mont. 1047-9

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10714404-0

(null)

Der
schwäbische Ritterkreis.

Der schwäbische Ritterkreis bestehet aus fünf sogenannten Orten oder Cantonen, welche sind:

I. Der ausschreibende Ort oder Canton Donau,

Der seine Kanzen zu Ehingen hat, und zu dem vornehmlich folgende Herrschaften, Markt-
flecken, Dörfer und Weiler gehören.

Groß- und Klein-Alchhausen, dem Grafen Schenk von Castel.

Achtstetten, ein Marktflecken und Schloß, am Fluß Westerlich, zwischen Ulm und Biberach. Bergenweiler, ein Dorf. Benren, an der Jler. Biberzell.

Altenweiler bey Barthausen. Binzwangen.

Brandenburg, eine Beste mit dem Marktflecken Dietenheim, fünf Dörfern, und drey Höfen, gehören den Grafen Fugger.

Unter-Engelberg. Bremelau.

Anhofen, gehöret dem Hochstift Augspurg. Brennen.

Aruegg, am Fluß Blan, unweit Ulm. Bühl.

Apfeltrang, am Fluß Mindel. Bungen.

Alsch, nicht weit vom Lech. Burtenbach, ein Schloß und Marktflecken am Fluß Mindel.

Mutenried, gehöret dem Hochstift Augspurg. Büßmanshausen, ein Dorf bey Schwendi.

- Buttenhausen, ein Dorf mit einer evangelischen Pfarrkirche, bey Minzingen.
- Coppenhausen.
- Delmensingen, ein Markt-
flecken unweit der Do-
nau.
- Dietingen, unweit Arnegg.
- Dirlauingen.
- Unter-Dissen, nahe bey
Lech.
- Eberspach, und Zugehör.
- Eberstall, ein Schloß am
Fluß Mindel.
- Egelfingen.
- Eglingen oder Oeglingen,
auf der Alb.
- Ehestetten.
- Eisenburg, Herrschaft, un-
weit Memmingen, in
welcher die Schlöffer
Eisenburg, Grünfurth
und Trunkelsberg.
- Emersagger.
- Epfingen.
- Erbstetten.
- Eringen.
- Eroldshheim, Schloß, bey
Memmingen.
- Etmansweiler.
- Fischbach.
- Gailenbach, Herrschaft
und Schloß.
- Gamerdingen, eine Herr-
schaft der Freyherrlichen
Fräulein von Speht, mit
einem Städtchen auf der
Alb, am Fluß Lauchert,
in dem ein wohlge-
bauetes Schloß ist.
- Gammersberg.
- Göffingen, Schloß u. Dorf.
- Ginzwangen.
- Gochsparg.
- Granheim.
- Grieningen.
- Griesingen, unweit der Do-
nau, bey Ehingen.
- Gronen.
- Grunzheim, eine Herr-
schaft zwischen Biberach
und der Donau.
- Grünentach, ein Schloß
beym Marktflecken glei-
ches Namens, gehört
den Grafen Fugger.
- Haimhofen und Zugehör
am Fluß Schmulter.
- Haldenwang, Herrschaft,
bey Burgau.
- Harthausen.
- Hausen.
- Heifelspurg.
- Ober- und Unter-Heimers-
tingen, an der Zler, ge-
hört den Grafen Fuge-
ger.
- Herlingen.
- Hettingen, ein Städtchen
und Schloß auf der Alb,
am Fluß Lauchert.

632 Die unmittelbare Reichsritterschaft.

- Heydorf, unweit der Do-
 nau.
 Henschtschbach.
 Himerding.
 Hirbel, Dorf und Schloß
 bey Biberach.
 Horn.
 Hornstein.
 Hundersingen.
 Hundsriet.
 Ichenhausen, ein Markt-
 flecken unweit der Günz.
 Jedsheim.
 Jettingen, ein Markt-
 flecken und Schloß am
 Fluß Mindel.
 Jlereichheim, eine Herr-
 schaft an der Jler, mit
 dem Marktflecken und
 Schloß dieses Namens,
 gehöret jetzt durch Kauf
 dem Fürsten von Schwar-
 zenberg.
 Jkertissen, ein doppelt
 Schloß und Marktflecken
 unweit der Jler.
 Kelmünz, ein Dorf und
 Schloß, württembergi-
 sches Lehn.
 Kettbacher.
 Kirchdorf, oder Kührdorf
 und Zugehör.
 Klingenstein, bey Ulm.
 Kndringen, Herrschaft, bey
 Günzburg.
 Kuhwingen.
 Kronburg, ein Schloß
 unweit der Jler.
 Groß- und Klein-Lands-
 trost, an der Donau.
 Laupheim, Marktflecken
 mit zwey Schloßern am
 Fluß Kottam.
 Lauterbronn.
 Machbronn.
 Magolsheim.
 Unter-Marchthal.
 Matzensieß.
 Meysenburg.
 Mittelbibrach.
 Moßbeyren, gehöret den
 Grafen von Stadion.
 Münsterhausen, am Fluß
 Mindel.
 Neiffra oder Nuifra, ein
 Marktflecken auf der
 Alb.
 Neuburg an der Kam-
 lach, eine Herrschaft und
 Schloß, ist Reichslehn.
 Neu-Steußlingen.
 Deyhingen an der Donau,
 zwischen Ehingen und
 Ulm.
 Dhsenbronn.
 Dffingen, Dorf bey Günz-
 burg.
 Dgelshausen.
 Dmatingen.
 Dppenbronn.
 Dhsenhausen, Markt-
 flecken am Fluß Westerlich.
 Osterberg, ein Schloß un-
 weit Jlereichheim, mit
 einer Baronie.

Oster-

- | | |
|--|--|
| Osterzell. | Solstetten. |
| Ottenweiler, mit zugehöriger Vogtey. | Ober=Stozingen. |
| Rechtenstein. | Ober=Spener, Vogtey. |
| Reisenburg. | Ober= und Unter=Stadion. |
| Remshard und Zugehör. | Stein zum Steine, Herrschaft und Schloß an der Günz. |
| Rennestark. | Steinkirchen. |
| Reuth, evangelisches Pfarrdorf bey Ulm. | Stetten, nahe bey dem folgenden. |
| Rieden. | Ober=Stozingen. |
| Riedhausen. | Unter=Stozingen, Stadt und Schloß mit einer evangelischen Pfarrkirche, zwischen Gundelfingen und Langenan, einem Freyherrn von Stein und dem Kloster Kaisersheim zugehörig. |
| Risttessen, ein Schloß und Flecken am Fluß Riß. | Streitberg. |
| Hohen= und Nieder=Rosnau, an der Ramlach, jenes ein Schloß, dieses ein Marktflecken. | Sülzburg, ein Schloß im Lemninger Thal. |
| Röttenbach. | Ober=Sulmatingen, Abtey Ochsenhausen. |
| Rotenstein, ein Schloß unweit der Zler. | Markt=Tischingen, Herrschaft, Marktflecken und Schloß des Fürsten von Thurn und Taxis, der 1773 auf dem Reichstage bekannt machte, daß er diese Herrschaft durch einen mit Churpfalz=errichteten Vergleich von der Landsäßigkeit befreyet habe. Bey dem Schloß ist ein Park. |
| Unter=Roß. | |
| Roßrieden. | |
| Rüblingen, dem Hochstift Augsburg. | |
| Groß= und Klein=Schaffhausen, bey Schwendi. | |
| Schlipshausen. | |
| Ober= Sulmatingen, seit 1731 der Abtey Ochsenhausen zuständig. | |
| Schnirpflingen. | |
| Schwaibhausen. | |
| Schwendi, ein Marktflecken und Schloß am Fluß Westerlich, ist gräflich=öttingisch. | |
| Siessenberg. | |
| Sollenberg. | |

634 Die unmittelbare Reichsritterschaft.

Welheim an der Yler, in der Baronie Manchlin.	Walpershofen.
	Warthausen, bey Biberach.
	Wilflingen.
Waal.	Wippingen.
Wachaim.	Wernau und Zugehör.
Wahlstetten.	
Walden, Beste und Markt- flecken, gehöret den Gra- fen Fugger.	Zanfershofen.
Waldkirch.	Zweiffelsberg.
	Zwisfaltendorf, ein Dorf, unweit der Donau.

2. Ort oder Canton Hegau, Allgau und Bodensee,

der seine Kanzlen zu Radolphzell hat, und zu
dem vornehmlich folgende Herrschaften, Markt-
flecken, Dörfer und Weiler gehören.

Alchberg.	Bitzenhofen.
Allmishoffen.	Blumeneck, eine Herr- schaft, die dem Stift St. Blasien auf dem Schwarzwald gehöret.
Allthauß.	Die Weiler Blumeneck und Zwattlingen, liegen nicht weit von dem für- stenbergischen Städtchen Blumberg.
Anhart.	Blumensfeld.
Amtszell, ein Markt- flecken, zwischen Wangen und Ravensburg.	Bodman, ein Markt- flecken, nahe bey dem Bodensee, von dem eine freyherrliche Familie den Namen hat.
Arler.	Boll.
Aulefingen.	Bollingen.
Bach, oder Bachen.	Bürssingen.
Beda.	Bußheim.
Berg.	Büfingen.
Beuren.	
Bietingen, gehöret den Freyherren von Horn- stein.	
Bilafingen.	
Binningen.	
Bingen.	
Bitelschieß.	

Dahras